

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 3. November 2020 11:15

Zitat von Moebius

Und darum ist eine Diskussion mit dir sinnlos.

Der Filter in deinem Kopf lässt nur das durch, was du lesen willst, selbst innerhalb eines Satzes ignorierst du Teile, die nicht zu deinem Programm passen.

Das war nebenbei auch schon das x-te mal, dass du Artikel gepostet hast, in denen eigentlich was ganz anderes steht als das, was du glaubst damit belegen zu können.

Moebius, du hast wortwörtlich geschrieben:

*Die neue Variante des Virus ist schon seit Monaten bekannt und auch nichts ungewöhnliches. Es ist in der Tendenz so, dass Viren mit längerem Umlauf infektiöser und gleichzeitig weniger gefährlich werden, **beides gilt wahrscheinlich auch für die neuen Varianten von Covid.***

Es ging zu dem Zeitpunkt konkret um die Neumutation in Spanien, was meinst Du den bitte dann mit "die neuen Varianten"? Genauso habe ich den Artikel nicht falsch verstanden, ich habe nie bestritten das Viren das grundsätzlich machen können. Es geht darum, dass es für Covid19 momentan keinerlei Hinweise gibt und das steht sehr wohl in dem Artikel. Wenn Du nicht impliziert haben willst, dass sei bereits für Covid eingetreten, hast Du es mindestens schlecht formuliert (Tempusfehler). Stattdessen kommst du wieder mit irgendwelchen Anwürfen.

Damit ein Virus sich abschwächt ist es üblicherweise nötig, dass die Abschwächung des Krankheitsbildes einen Selektionsvorteil verschafft. Da Covid aber präsymptomatisch verbreitet werden kann und sowieso erst recht spät sein schweres Krankheitsbild entfaltet, gibt es einige Forscher die mMn folgerichtig ableiten, dass dieser Effekt für Covid erstmal nicht zu erwarten ist, wobei allerdings möglich ist, dass er als Beiprodukt auftritt. So ist die bessere Fähigkeit von SARS2 den Rachenraum zu besiedeln, maßgeblich dafür verantwortlich, dass es im Vergleich zu SARS1 auch mildere Verläufe ohne Lungenentzündungen gibt. Es gibt aber davon abgesehen eine ganze Reihe Viren, die tödlich waren und blieben.

Ich weise deine Charakterisierung meines Diskussionsverhaltens zurück, mMn stellst du Sachen auf Basis "gesunden Menschenverstandes" erstmal in den Raum, verbreitest Entwarnung wo nicht unbedingt welche belegbar ist und willst es hinterher nicht so gemeint haben, wenn es nicht mehr haltbar ist. Darüberhinaus zeichnest Du ein pauschales Bild meiner vermeintlichen Aussagen und Standpunkte. (Strohmannargument) Das ist zumindest mein Eindruck.